

# Prozesse effizienter gestalten

INFINITT PACS sorgt für effektive Diagnose- und Klinikprozesse. Das Lukaskrankenhaus Neuss verbessert und beschleunigt Diagnosemöglichkeiten mit INFINITT Healthcare.

Die PACS-Lösung von INFINITT Healthcare sowie die 3-D-Visualisierungslösung INFINITT Xelis helfen Ärzten dabei, Diagnosemöglichkeiten zu verbessern und zu beschleunigen. Benötigten Kliniken früher mehrere Tage von der Röntgenaufnahme bis zum Abschlussbefund, so können Patienten heute bereits innerhalb weniger Stunden mit den Untersuchungsergebnissen rechnen. Neben Röntgenaufnahmen betrifft dieses Thema vor allem Bilder aus der Kernspind- und Computertomografie.

Wie der Lösungseinsatz im Klinikalltag aussieht, weiß Prof. Dr. med. Matthias Cohnen, Chefarzt im Lukaskrankenhaus Neuss. Aus Erfahrungen in anderen Kliniken wusste er, welche Kriterien bei der Wahl eines neuen PACS zu beachten sind. Neben dem Funktionalitätsspektrum gehören dazu eine gute Integrationsmöglichkeit mit dem vorhandenen Radiologieinformationssystem (RIS), die einfache Bedienbarkeit, die Stabilität, mit der das System läuft, sowie die Geschwindigkeit beim Bildaufbau. Die PACS-Lösung von INFINITT Healthcare konnte in allen Bereichen punkten und bot mit dem integrierten Modul „Xelis“, der 3-D-Visualisierungslösung für die Bildbearbeitung, einen weiteren Vorteil.

„Andere Systeme haben oft Module mit Plug-ins. Das beeinflusst die Systemstabilität und führt häufig zu langen Ladezeiten durch komplexe Rechenalgorithmen. Bei INFINITT ist die gesamte Lösung aus einem Guss. Daher sorgen eine Programmiersprache und volle Integration dafür, dass die Lösung stabil läuft und sehr schnelle Lade-

zeiten bietet“, so Prof. Cohnen. „Dazu kommt, dass man sich nicht an verschiedene Benutzeroberflächen gewöhnen muss.“ Für die Lösung sprach aus Sicht des Krankenhauses auch, dass sie mit handelsüblichen PCs und Notebooks genutzt werden kann. Das Klinikpersonal kann von verschiedenen Arbeitsplätzen auf das System zugreifen, und mehrere Personen können gleichzeitig damit arbeiten.

Der Untersuchungs- und Diagnoseablauf im Lukaskrankenhaus sieht heute z.B. so aus: die Röntgenuntersuchung eines Patienten wird im RIS dokumentiert. Der Arzt kann die Informationen an seinem Arbeitsplatz im RIS aufrufen. Die im PACS archivierten Aufnahmen werden analysiert und, wenn nötig, über Xelis nachbearbeitet. Anschließend wird die Befundung mit vollautomatischer Spracherkennung vorgenommen und im RIS validiert. Alle Schritte kann der Arzt ohne Arbeitsplatz- oder Benutzerwechsel mit einer Bedienoberfläche durchführen. Alle Informationen, inklusive Bildmaterial, liegen elektronisch vor und sind für Kollegen aller Abteilungen über das Krankenhausinformationssystem abrufbar. Die Lösung erleichtert den Bearbeitungsprozess erheblich und spart Zeit und Ressourcen. Im Lukaskrankenhaus betrug die Zeit



Prof. Cohnen, Lukaskrankenhaus Neuss, bei einer Untersuchung.

von der Erstellung des Röntgenbildes bis zum Abschlussbefund früher durchschnittlich zweieinhalb Tage, heute sind es weniger als 24 Stunden. So wird auch die Versorgungsqualität der Patientenbetreuung verbessert.

Das Lukaskrankenhaus nutzt neben INFINITT PACS die INFINITT Xelis Module Cardio, Lung, Colon und das Fusion Modul für das Zusammenführen unterschiedlicher Aufnahmetechniken bei Untersuchungen.



**INFINITT Europe GmbH**  
Hanauer Landstr. 139-143  
D-60314 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 - (0)69 - 58 3000 200  
E-Mail: sales@infiniteu.com  
www.infiniteu.com